

NÜCHTERN

badchieff

Und ich seh' es so klar, sobald ich nüchtern bin
Doch heut Nacht ab halb acht vergess' ich, wer ich bin
Ich versuch', das Gefühl nochmal zurückzubring'n
Doch alles ändert sich so schnell, alles ändert sich so schnell
Und ich seh' es so klar, sobald ich nüchtern bin
Doch heut Nacht ab halb acht vergess' ich, wer ich bin
Ich versuch', das Gefühl nochmal zurückzubring'n
Doch alles ändert sich so schnell, alles ändert sich so schnell

Ein Blick, ein Jibbit, eine Line
Und es tut für den Moment nicht weh (Für den Moment nicht weh)
Egal, wo ich bin, ich will wieder heim
Doch die Route ist schon festgelegt (Ey-ja-ja-ja)
So, wie ich bin, hast du mich gewählt
Bitte änder deine Meinung nicht (Ey, bitte änder deine Meinung nicht)
Denn egal, wohin du im Leben gehst
Nirgendwo findest du ein'n wie mich (-wo, nirgendwo)

Weil jede Drecksstadt gleich aussieht
Sitz' ich im Tourbus, denk' an dich und ich schreib' ein Lied
Ich wünschte, ich hätt ein Gerät, das die Zeit verbiegt
Doch alles ändert sich so schnell, alles ändert sich so schnell, ahh, ah

Und ich seh' es so klar, sobald ich nüchtern bin
Doch heut Nacht ab halb acht vergess' ich, wer ich bin
Ich versuch', das Gefühl nochmal zurückzubring'n
Doch alles ändert sich so schnell, alles ändert sich so schnell
Und ich seh' es so klar, sobald ich nüchtern bin
Doch heut Nacht ab halb acht vergess' ich, wer ich bin
Ich versuch', das Gefühl nochmal zurückzubring'n
Doch alles ändert sich so schnell, alles ändert sich so schnell

Komm' nie wieder zur Vernunft, geh' zu Späti, frische Luft
Gestern Abend: Sie war Kunst, heute Morgen auf der Flucht
Manchmal ist die Welt so bunt und dann bleibt es unter uns
Und dann lieg' ich nachts im Bus, wie soll ich schlafen ohne Kuss? Ey
Wieder weg, SMS, seh' dein'n Text, drück' dich weg
Überdenk', will ich jetzt? Lieg' im Bett ohne Netz
Zehntausend Meil'n von dir entfernt, doch ich bin da
Und jeder, der was andres sagt, der weiß, es ist nicht wahr

Weil jede Drecksstadt gleich aussieht
Sitz' ich im Tourbus, denk' an dich und ich schreib' ein Lied
Ich wünschte, ich hätt ein Gerät, das die Zeit verbiegt
Doch alles ändert sich so schnell, alles ändert sich so schnell, ahh, ah

Und ich seh' es so klar, sobald ich nüchtern bin
Doch heut Nacht ab halb acht vergess' ich, wer ich bin
Ich versuch', das Gefühl nochmal zurückzubring'n
Doch alles ändert sich so schnell, alles ändert sich so schnell
Und ich seh' es so klar, sobald ich nüchtern bin
Doch heut Nacht ab halb acht vergess' ich, wer ich bin
Ich versuch', das Gefühl nochmal zurückzubring'n
Doch alles ändert sich so schnell, alles ändert sich so schnell

Und ich seh' es so klar, sobald ich nüchtern bin
Doch heut Nacht ab halb acht vergess' ich, wer ich bin

Ich versuch', das Gefühl nochmal zurückzubring'n
Doch alles ändert sich so schnell, alles ändert sich so schnell